terre des hommes

Hilfe für Kinder in Not

Werbung der Bundeswehr

Eine Fotoreportage

Von David Hosni

Teil 1

BW-ADVENTURE CAMPS
Nach Sardinien oder in die Alpen – for free!
Jetzt bewerben und gewinnen!
Anmeldung Alpen
Anmeldung Sardinien
Bundeswehr

BW-BEACHEN 2015

Ergebnisse und Bilder aus Ingolstadt

Alle Ergebnisse und Bilder aus Ingolstadt findet ihr unter Bw-Beachen Live.

Warendorf: Bilder und Ergebnisse

In unserer Bildergalerie findet ihr die neuesten Bilder vom Wochenende in Warendorf

Tolle Gewinne: Reisen nach London, Sardinien und mehr!

Unvergesslich. Diese Reisen kannst du so in keinem Reisebüro buchen, sondern nur bei den Bw-Beachen

Hintergrund:
Wo bleibt der Nachwuchs?

Auf Messen, Stadtfesten, Ausstellungen und in Schulen versuchen die sogenannten Karriereberater der Bundeswehr ihre junge Zielgruppe für eine Militär-Karriere zu begeistern. Damit erreichen sie jährlich über 400.000 Jugendliche. Darunter sind auch Kinder von gerade einmal elf Jahren.

Dieser Zahl gegenüber stehen 15.000 neue Rekruten, die es pro Jahr einzustellen gilt.

Die Werbemaßnahmen lässt sich die Bundeswehr einiges kosten: 2008 wurden noch 3,8 Millionen Euro, 2013 dann 30 Millionen Euro dafür ausgegeben.

Bereits 17-Jährige nimmt die Bundeswehr in ihre Reihen auf. Rund 1.000 Freiwillige melden sich in dieser Altersklasse jährlich zum Dienst. Allerdings werden Soldaten erst ab einem Alter von 18 Jahren in den Krieg geschickt.

Kampagnen, wie die Bundeswehrwerbung in der Bravo, verstoßen gegen die Kinderrechtskonvention: Minderjährige dürfen grundsätzlich nicht für den Militärdienst angeworben werden.

Aufgrund des Drucks von terre des hommes, anderer Organisationen und der Öffentlichkeit beendeten Bundeswehr und Bravo ihre Zusammenarbeit.

"Es war leicht, mich damals zu manipulieren - ich war noch so jung", erzählt Dave, der durch seine Militär-Einsätze traumatisiert ist. Auch die britische Armee greift zu Werbestrategien, die eine Atmosphäre von Abenteuer, Spiel und Spaß verbreiten.

Nach Angaben des Bundeswehrkrankenhauses Berlin leiden bis zu 25 Prozent aller deutschen Soldaten mit Einsatzerfahrung an psychischen Störungen (2013).

Seit 1992 gab es bei Auslandseinsätzen der Bundeswehr 120 Tote und deutlich mehr verwundete Bundeswehrsoldaten, darunter viele unter 25 Jahren. Unter den Toten sind 20 Suizide.

Teil 2

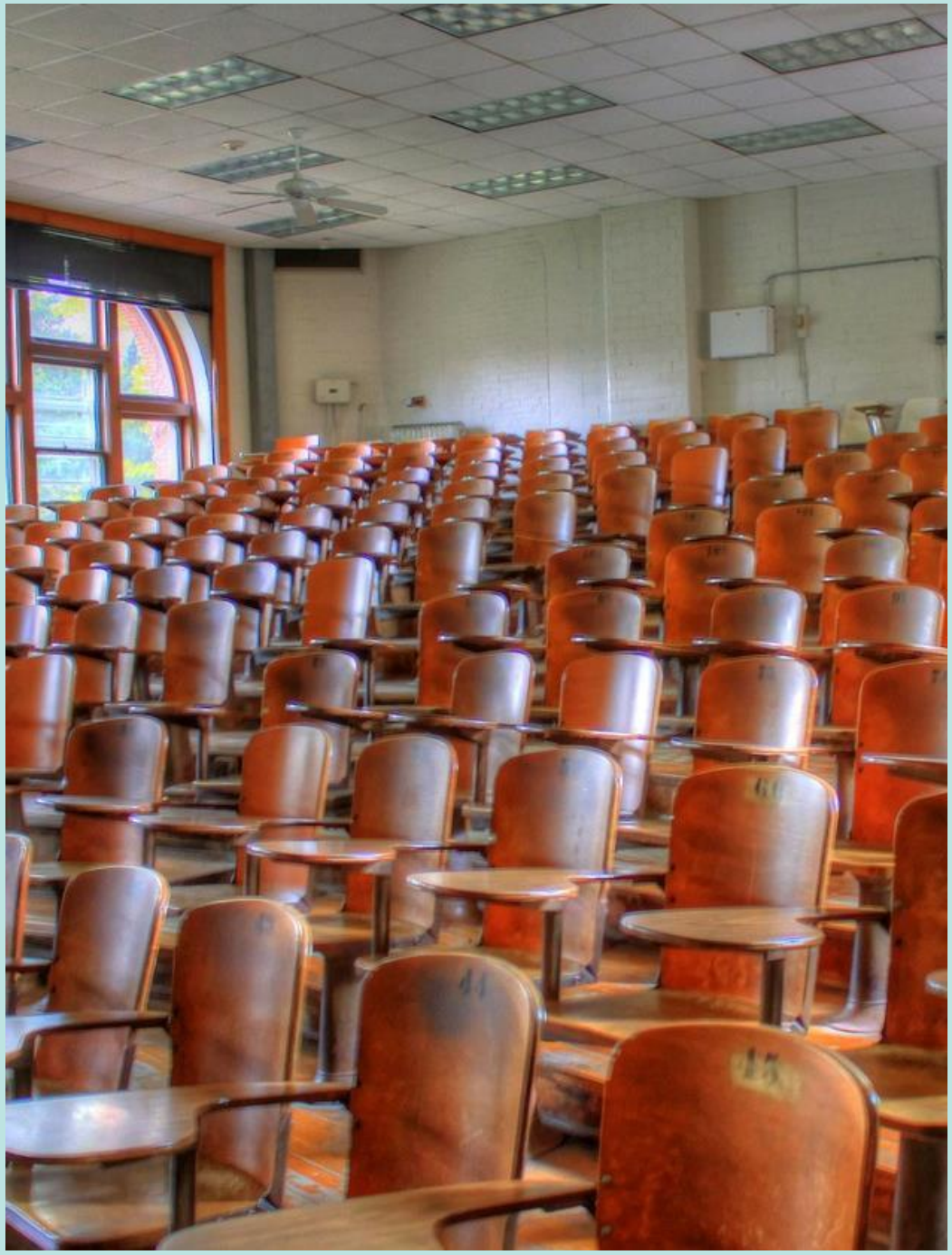
Was fordert terre des hommes?

1. Stopp jeder Art von militärischer Werbung bei Minderjährigen!
2. Stopp der Rekrutierung von 17-jährigen Freiwilligen durch die Bundeswehr!
3. Friedenserziehung verbindlich in den Lehrplänen verankern!

Was tun, wenn die Bundeswehr zu Besuch kommt?

Die Entscheidung über die Einladung von Soldaten in den Unterricht liegt allein bei der Schule. Doch Schüler, Eltern und Lehrer müssen eine solche Einladung nicht hinnehmen.

In Lehrer- und Schulkonferenzen und über die Schüler- und Elternräte können sie sich dagegen aussprechen. Auch können Eltern für ihre Kinder Ersatzunterricht beantragen.



Diskussionsveranstaltungen, bei denen Soldaten, Friedenspädagogen, Kinderrechtler oder andere Experten mit älteren Schülerinnen und Schülern kontrovers diskutieren, können dennoch sinnvoll sein - denn die Jugendlichen haben auch ein Recht auf Information.

Die Veranstaltungen müssen aber für die Schüler freiwillig und für Eltern und andere Interessierte offen sein.

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Aktion Rote Hand gegen den Einsatz von Kindersoldaten in einem terre des hommes-Projekt in Kolumbien

»Nein zum Krieg – Ja zum Frieden«

Machen Sie mit bei der Aktion Rote Hand!

12. Februar: Red Hand Day

Mit einer Aktion am oder kurz vor dem Red Hand Day kann gegen den Missbrauch von Kindern als Soldaten aufmerksam gemacht werden:

-Protestiert in eurer Stadt mit großen roten, selbstgemachten Händen.

- Führt eine Aktion am Projekttag, Schulfest oder Weihnachtsbasar durch, um möglichst viele Menschen zu informieren.

- Sammelt namentliche rote Handabdrücke. Übergebt oder sendet diese an Lokalpolitiker, Abgeordnete oder die Parteichefs der Regierungs-parteien CDU, CSU und SPD.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!

terre des hommes

Hilfe für Kinder in Not